

## **55. GSG-ASGS Freundschaftstreffen Deutschland-Schweiz im fürstlichen Golf-Resort Bad Waldsee, D, vom 10. – 12.7.2023**

Die deutsche GSG-Mannschaft als Gastgeber lud dieses Jahr ins wunderschöne Golfresort im allgäuisch-oberschwäbischen Bad Waldsee ein, das auf dem Gelände eines ehemaligen, 200 Jahre alten Hofgutes liegt, mit gelungener Synthese aus alten Gebäuden wie der historischen Scheune und neuen wie dem Hoteltrakt. Fürstlich deshalb, weil das ganze Resort mit der 45-Loch-Golfanlage dem Fürsten Johannes zu Waldburg-Wolfegg-Waldsee gehört.

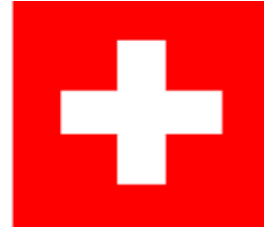
Traditionell trafen sich schon am Sonntagabend über 60 bereits Angereiste, teils mit den begleitenden Partnerinnen, auf der Terrasse des Restaurants im Hofgut zum gemeinsamen, kurzweiligen Abendessen bei schönstem, heissen Sommerwetter.

Alle 3 Runden spielten wir auf dem «old course», einem idyllischen Platz mit herrlichem, alten Baumbestand und sanften Hügeln, oft einer englischen Parkanlage gleichend.

In der Proberunde am Montag lernten alle diesen schwierigen Platz kennen, der sich vom Tee bis zu den eher schnellen Greens in hervorragendem Zustand befand, und dessen unzählige Bäume nicht nur schwierige Hindernisse darstellten, sondern auf viel Schatten spendeten.

Höhepunkt der Proberunde war ein hole-in-one des Schweizer Captains am Loch 7 (155 m, Eisen 5), was abends zu einem zusätzlichen Apéro führte.

Beim anschliessenden Captains Dinner im Restaurant Hofgut wurden wir kulinarisch mit einem wunderbaren Barbecue verwöhnt, und die beiden



Captains eröffneten das Länderspiel offiziell inklusive «Kampfansagen». Die Schweizer wollten den Vorjahressieg verteidigen, und die Deutschen hielten den Vorjahressieg natürlich für eine Eintagesfliege.....

Dann gings am Dienstag wie immer los mit den Four-Ball-Better-Ball Doppelmatchplays, und nach harten, aber fairen Fights konnte abends beim «Galadinner» der knappe 8.5:7.5-Zwischenstand für die Schweiz bekannt geben werden.

In der Nacht vom Dienstag auf Mittwoch fegte ein gewaltiger Sturm über die Anlage, so dass Erinnerungen an die Ueberschwemmungen in der Pfalz vor 2 Jahren wach wurden. Am Morgen hatte sich das Wetter zwar beruhigt, der Platz war aber durch unzählige umgestürzte Bäume unspielbar, und auch auf unserem Parkplatz hatte eine Baum ein deutsches Auto inklusive Golfausrüstung komplett zugedeckt und ein schweizer Auto stark beschädigt.

Dank grossartigem Einsatz des Greenkeeper-Teams konnten wir mit 2 Stunden Verspätung aber doch noch regulär 9 Loch spielen.

Und es ging eng weiter. Letztlich gewann die Schweiz auch die Einzel-Matchplay-Session äusserst knapp mit 16.5:15.5, was zum Endresultat von 25:23 und somit zum 2. Schweizer Sieg in Folge führte, was es letztmals 2004 gab.

Aber viel wichtiger als Sieg oder Niederlage war, dass wir alle gesund blieben und 3 sehr schöne Tage zusammen verbringen durften, viele alte und neue Freundschaften pflegen konnten, mit spannenden, lebhaften Diskussionen, die sich nur teils um Golf drehten.

Schliesslich gebührt dem Hotel- und Golfteam grosser Dank für die perfekte Organisation und Betreuung, ebenso der GSG und der ASGS, ohne die es diesen Anlass nicht gäbe, und vorallem allen Spielern beider Mannschaften für die aufgestellte, freundschaftliche Atmosphäre.

Walter Schmitt, Captain GSG-Team Deutschland  
Urs Trümpler, Captain ASGS-Team Schweiz



